

Classic Cup

18. und 19. Juli 2020
Yachtclub Langenargen – Bodensee

Regatta für 8mR, 75er und 45er Nationale Kreuzer 30er Schärenkreuzer und L-Boote

Veranstalter: Yachtclub Langenargen e.V.
Argenweg 60
D-88085 Langenargen
Tel.: +49-7543-912006
Fax: +49-7543-49553
email: info@ycl.la

Regatta-Website: <http://www.ycl.la>

Ausschreibung

In allen Teilen gelten die folgenden Abkürzungen:

[NP] Regeln, deren Verletzung kein Grund für einen Protest durch ein Boot sind. Dies ändert WR 60.1(a).

[DP] Regeln, für die die Strafe im Ermessen des Protestkomitees liegt und weniger als eine Disqualifikation sein kann.

1 Regeln

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind.
- 1.2 Die jeweiligen Klassenvorschriften sowie die Bodensee-Schiffahrtsordnung (BSO) gelten. Die Bodenseevorschriften werden durch evtl. Klassenvorschriften nicht aufgehoben (z.B. Anker).
- 1.3 Besteht ein Konflikt zwischen Sprachen gilt der englische Text, mit Ausnahme der Ordnungsvorschriften des Deutschen Seglerverbandes (DSV), dieser Ausschreibung und der Segelanweisungen für welche der deutsche Text gilt.
- 1.4 Es müssen die aktuellen Empfehlungen für die Durchführung von Regatten im Rahmen der Corona-Pandemie des Landesseglerverbandes Baden-Württemberg beachtet und eingehalten werden (Stand 01.07.2020) abrufbar:

https://www.seglerverbandbw.de/images/verband/Empfehlungen_Regatten_01Jul2020.pdf

insbesondere „Die Teilnehmerzahl ist durch die Verordnung begrenzt auf max. 100 Sportlerinnen und Sportler (Teilnehmende). Die Organisation wie Wettfahrt- und Protestkomitee, Landhelfer, Unterstützende Personen (z.B. Eltern, Trainer) usw. fällt nicht unter diese Beschränkung. Grundsätzlich sollte die Zahl der zusätzlichen Personen jedoch so klein wie möglich gehalten werden.“

2 [DP] Werbung

- 2.1 Siehe WS Regulation 20.
- 2.2 Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung anzubringen.

3 [NP] [DP] Zulassung und Meldung

- 3.1 Die Regatta ist für folgende Klassen ausgeschrieben: 8er, 45er Nat. Kreuzer, 75er Nat. Kreuzer 30er Schärenkreuzer und L-Boote.
- 3.2 Der Schiffsführer muss entweder einen gültigen DSV-Führerschein, Jüngstensegelschein, Sportsegelschein oder einen für das Fahrgebiet vorgeschriebenen oder empfohlenen amtlichen und gültigen Führerschein besitzen. Bei Mitgliedern anderer nationaler Verbände gilt ein entsprechender Befähigungsnachweis ihres Landes.

- 3.3 Jedes Mannschaftsmitglied muss Mitglied eines Vereins seines nationalen Mitgliedsverbandes von World Sailing sein.
- 3.4 Meldeberechtigte Boote müssen sich bis zum 13. Juli (Posteingang beim YCL) oder über das online verfügbare Formular anmelden und das entsprechende Meldegeld zahlen. Aufgrund der aktuellen Lage ist es zwingend notwendig, dass alle Crewmitglieder im Meldeformular vollständig namentlich gemeldet werden.
Postanschrift: Yachtclub Langenargen e.V., Argenweg 60, D-88085 Langenargen
Fax: +49-7543-49553
Online-Meldung: www.ycl.la und info@ycl.la: Das online verfügbare offizielle Meldeformular ist zu verwenden.
Nachmeldungen: Bis Freitag, 17. Juli 16.00 Uhr schriftlich an die Meldestelle oder im Regattabüro zur erhöhten Meldegebühr.
 Die Stornierung einer Meldung ist nur bis zum Meldeschluss möglich.
- 3.5 Sollten bei Meldeschluss in einer oder bei mehreren Klassen nicht mindestens 5 Schiffe ordnungsgemäß gemeldet haben, kann die Regatta für die betreffende Klasse oder Klassen bis spätestens 15. Juli per e-mail und Veröffentlichung auf der Webseite des YCL, abgesagt werden.

4 Meldegelder

- 4.1 Die geforderte Meldegebühr beträgt für alle Klassen 40.00 €. Nachmeldegebühr: Aufpreis 10.00 €
- 4.2 Das Meldegeld ist unter Angaben des Verwendungszwecks Classic Cup und den Angaben von Yachtname, Segelnummer und Eigner auf folgendes Konto zu überweisen:
 IBAN: DE12 6905 0001 0020 5004 76, BIC: SOLADES1KNZ
- 4.3 Die Zahlung des Meldegeldes muss mit der Meldung erfolgen. Der Anspruch auf Zahlung des Meldegeldes entfällt nicht durch Rücknahme der Meldung oder durch Fernbleiben des Bootes. Das Meldegeld wird nur bei Ablehnung der Meldung zurückerstattet oder wenn der Veranstalter die Veranstaltung oder Klasse absagt.
- 4.4 Weitere Kosten:
 Kranen und Slippen bei Inanspruchnahme der BMK-Anlagen nach Preisliste der BMK. Das Kranen sollte über den YCL angemeldet werden. Zusätzlich fallen ggf. Parkgebühren an.

5. Zeitplan

- 5.1 Die Registrierung für alle Teilnehmer findet wie folgt statt:
 Samstag 18.07. von 08:00 Uhr bis 09:30 Uhr Clubbüro
- 5.2 Am ersten Wettfahrttag findet um 10:00 Uhr eine Steuerleutebesprechung statt. Näheres hierzu wird in den Segelanweisungen veröffentlicht.
- 5.3 Datum der Wettfahrten:
 Samstag 18.07. und Sonntag 19.07.
- 5.4 Anzahl der Wettfahrten
- | Klasse | Anzahl | Max. Wettfahrten pro Tag |
|--------|--------|--------------------------|
| Alle | 5 | 4 |
- 5.5 Der geplante Zeitpunkt des Ankündigungssignals für die erste Wettfahrt ist:
 Samstag 18.07. 11:00 Uhr.
- 5.6 Letzte Möglichkeit Ankündigungssignal für die erste Startgruppe
 Sonntag 19.07. um 15:00 Uhr. Die anderen Startgruppen starten dann nach WR 26.
- 5.7 Preisverteilung
 Sonntag 19.07. frühestens 2 Stunden nach Wettfahrtende, jedoch erst nach Ende von möglichen Protestverhandlungen.

6 [NP] [DP] Vermessung

Jedes Boot muss einen gültigen Messbrief vorweisen können. In Ergänzung der WR 78.2 kann der Messbrief während der Veranstaltung überprüft werden. Es können Kontrollvermessungen, aber keine Erstvermessungen durchgeführt werden.

7 Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung verfügbar.

8 Veranstaltungsort

- 8.1 Yachthafen des Yachtclub Langenargen, Argenweg 60, 88085 Langenargen, im BMK-Yachthafen.
- 8.2 Das Regattabüro befindet sich auf der Landzunge des BMK-Yachthafens.
- 8.3 Regattagebiet ist der Bodensee, möglichst in der Nähe des Yachtclub Langenargen.

9 Bahnen

Es werden modifizierte Up/Down Wettfahrten gesegelt. Die Beschreibung der Bahnen erfolgt in den Segelanweisungen.

10 Strafsystem

Gemäß Wettfahrtregeln Segeln.

Für die Klassen 8er und 75er Nat. Kreuzer sind WR 44.1 und WR Anhang P2.1 geändert, sodass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.

11 Wertung

- 11.1 Es sind insgesamt 5 Wettfahrten vorgesehen.
- 11.2 Werden weniger als 4 Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.
Werden 4 oder mehr Wettfahrten vollendet, ist die Serienwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten mit Ausschluss seiner schlechtesten Wertung.

12 [NP] [DP] Begleitboote

- 12.1 Alle Begleitboote müssen beim Veranstalter registriert sein und die geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen, sowie die „Vorschriften für unterstützende Personen“ der Veranstaltung, die in den Segelanweisungen veröffentlicht sind, erfüllen. Der Veranstalter kann Registrierungen zurückweisen und spätere Registrierungen nach eigenem Ermessen zulassen.
- 12.2 Registrierung am Samstag 18.07. von 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr.
- 12.2 Jedes Motorboot benötigt eine Bodenseezulassung bzw. Sondergenehmigung.
Die Sondergenehmigung ist zu beantragen unter:
Landratsamt Bodenseekreis, Schifffahrtsamt, Glärnischstr. 13, 88045 Friedrichshafen.
- 12.3 Auf dem Wasser müssen jederzeit von allen unterstützenden Personen persönliche Auftriebsmittel getragen werden außer zum kurzzeitigen Wechseln oder Anpassen der Kleidung. Die Bootsführer müssen den Quick-Stopp / Kill Cord zu jeder Zeit benutzen, während der Motor läuft.
- 12.4 Die Besatzungen sind verpflichtet, im Notfall oder nach Anforderung durch das Wettfahrtkomitee Hilfe-, Sicherheits- und Schleppdienste für alle Regattateilnehmer zu leisten.
- 12.5 Begleitboote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, die mindestens Schäden im Wert von 3.500.000 Euro oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Regattagebiet gültig ist.

13 [DP] Liegeplätze

Kostenlos nur an den Stegen A bis G des YCL vom 17. Juli bis 19. Juli nach Zuweisung durch den Hafenmeister. Den Anordnungen des Hafenmeisters und seiner Helfer ist Folge zu leisten.

14 [DP] Einschränkungen des aus dem Wassernehmens

Kielboote dürfen während der Veranstaltung nicht aus dem Wasser geholt werden, außer mit schriftlicher Erlaubnis des Wettfahrtkomitees und gemäß dessen Bedingungen.

15 [DP] Tauchausrüstung und Plastikabhängungen

Geräte, um unter Wasser zu atmen, Plastikabhängungen oder vergleichbare Ausrüstung, sind für Kielboote in dem Zeitraum vom Vorbereitungssignal der ersten Wettfahrt bis zum Ende der Veranstaltung nicht erlaubt.

16 [DP] Funkkommunikation

Außer im Notfall oder wenn Ausrüstung benutzt wird, die vom Veranstalter zur Verfügung gestellt wird, darf ein Boot während der Wettfahrt keine Sprach- oder Datenübertragungen senden und keine Sprach- oder Datenkommunikation empfangen, sofern diese nicht allen Booten zugänglich ist. Diese Beschränkung trifft auch für Mobiltelefone zu.

17 Preise

Der Veranstalter kann Sonderpreise vergeben.

17.1 Die in der Gesamtwertung besten 3 Boote jeder Klasse erhalten Preise.

17.2 Preise, die bei der Siegerehrung nicht abgeholt werden, verbleiben beim Veranstalter.

18 [DP] Medienrechte

18.1 Durch die Teilnahme an der Regatta übertragen die Teilnehmer dem Veranstalter entschädigungslos automatisch das zeitlich und räumlich unbegrenzte Recht für die Nutzung von Bild-, Foto-, Fernseh- und Hörfunkmaterial, das während der Veranstaltung von den Athleten gemacht wurde.

18.2 Teilnehmer können verpflichtet werden, Kameras, Mikrofone oder Positionierungssysteme an Bord zu montieren. Dieses Equipment wird vom Veranstalter gestellt.

18.3 Teilnehmer können aufgefordert werden, während der Regatta für Interviews zur Verfügung zu stehen.

19 Haftungsbegrenzung, Unterwerfungs-Klausel

19.1 Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherheits-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

19.2 Die gültigen Wettfahrtregeln von World Sailing inkl. der Zusätze des DSV, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisungen sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

19.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Tett nang, Bodenseekreis.

19.4 Eine vollständig ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung mit Haftungsausschluss ist bei der Registrierung vorzulegen. Bei minderjährigen Teilnehmern müssen diese von den Personensorgeberechtigten unterschrieben sein. Die entsprechende Vorlage steht zum Herunterladen auf <https://www.dsv.org/app/uploads/haftungsausschluss-dt-engl-vordruck-zum-unterzeichnen.docx> zur Verfügung.

20 [DP] Versicherung

Jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben, die mindestens Schäden im Wert von 3.500.000 € oder dem Äquivalent je Schadensfall deckt und für das Regattagebiet gültig ist.

21 Datenschutzhinweise

Der Veranstalter wird die mit der Meldung und die mit der Teilnahme an der Veranstaltung erhobenen personenbezogenen Daten verarbeiten und speichern. Der Anhang „Datenschutzhinweise“ enthält die diesbezüglichen Informationen.
Der Anhang steht auch auf www.ycl.la zur Verfügung.

Weitere Hinweise (nicht Teil der Ausschreibung)

Kostenlose Parkplätze

An der Friedrichshafener Straße (vor dem Bahnübergang) und auf dem Gemeindeparkplatz vor dem BMK Hafengelände

Kostenpflichtige Parkplätze

Im BMK Gelände. Verbilligte Tagestickets sind im Wettfahrtbüro erhältlich.

Unterkunft:

Quartierwünsche richten Sie bitte an:
Tourist Information Langenargen, Tel. +49-7543-93305538,
touristinfo@langenargen.de, www.langenargen.de

Campingplatz Gohren, 88079 Kressbronn, Tel.: +49-7543-60590, Fax: +49-7543-605929
info@campingplatz-Gohren.de, www.campingplatz-gohren.de

Platzreservierung erfolgt durch die Teilnehmer. Platzgebühren sind im Meldegeld nicht enthalten

Anhang „Datenschutzhinweise“

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die Durchführung aller Regatten beim Yachtclub Langenargen (YCL)

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch uns als ausrichtendem Verein und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

1. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist der

Yachtclub Langenargen
Argenweg 60, 88085 Langenargen

2. Zur Organisation der Regatta verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, die uns die Regattateilnehmenden mit ihrer Meldung zur Regatta übermitteln. Es sind dies Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Verein, Bootstyp, Segelnummer und bei Regatten mit Alterswertungen der Geburtsjahrgang.

Im Rahmen der Durchführung der Regatta werden zudem Ergebnisse, rechnerische und optische Auswertungen, Positionsnachverfolgungen, auch in Form von Wettfahrtanalysen, den Teilnehmenden zugeordnet und öffentlich zugänglich gemacht, z.B. in Form von Start-/Teilnehmer- und Ergebnislisten in Aushängen an der Tafel für Bekanntmachungen und auf der Vereinshomepage www.ycl.la.

Im Rahmen der Durchführung und Abwicklung der Regatta werden die erforderlichen Daten insbesondere in Form von Ergebnislisten vom Verein an die zuständige Klassenvereinigung zur Erstellung der Rangliste und zur Auswertung und Kontrolle der Meldungen und Ergebnisse an den Deutschen Segler-Verband e.V., Gründgensstraße 18, 22309 Hamburg übermittelt. Der Deutsche Segler-Verband veröffentlicht bei Meisterschaften die Namen, Vereine und Platzierungen der besten sechs Teilnehmer/innen auf seiner Webseite. Der DSV verpflichtet sich, Ihre Daten nur für die Veranstaltung und dessen Vor- und Nachbereitung

einschließlich Ranglisten und übergreifender Wertungen zu verwenden. Eine kommerzielle Nutzung ist untersagt.

Im Zusammenhang mit seinem Satzungszweck (Förderung des Segelsports) veröffentlicht der Verein im Rahmen einer Berichterstattung über die Regatta personenbezogene Daten, Texte, Fotos und Filme der Regattateilnehmenden in *seiner Vereinszeitung* sowie auf *seiner Homepage, in sozialen Medien* und übermittelt diese Daten zur Sportberichterstattung ggf. an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start-, Teilnehmer- und Ergebnislisten der Regatta. Die Veröffentlichung/Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei neben Fotos und Filmen auf Name, Vereinszugehörigkeit und - soweit aus sportlichen Gründen erforderlich - Alter oder Geburtsjahrgang.

3. Die Teilnehmenden können jederzeit gegenüber dem ausrichtenden Verein der Veröffentlichung von Einzelfotos ihrer Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung/Übermittlung und der Verein entfernt vorhandene Fotos von seiner Homepage und aus den sozialen Medien.

Durch ihre Meldung zur Regatta und die damit verbundene Anerkennung der Regeln und dieser Datenschutzhinweise stimmen die Regattateilnehmenden der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderweitige Datenverwendung ist dem ausrichtenden Verein nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

Jede/r Regattateilnehmende hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutz-gesetzes das Recht auf Auskunft über die zu seiner/ihrer Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung dieser Daten. Zudem hat er oder sie das Recht, die Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen sowie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde *zuständige Behörde eintragen* zu wenden. Nach vollständiger Abwicklung der Regatta werden die personenbezogenen Daten wieder gelöscht. Die Ergebnislisten der Regatta werden zu sportfachlichen Zwecken archiviert.